

FREQUENTIS ernennt neuen Executive Vice President ATM Civil

Reinhard Grimm folgt auf Hannu Juurakko, der in den Ruhestand geht

Mit 1. Juli 2024 wird Reinhard Grimm die Rolle des Executive Vice President ATM Civil übernehmen und für das weltweite ATM-Civil-Geschäft der Frequentis-Gruppe verantwortlich sein.

Der Österreicher Reinhard Grimm (48), derzeit Geschäftsführer von Frequentis Deutschland, kann auf eine 25-jährige Laufbahn in der IT- und Telekommunikationsbranche zurückblicken. Basierend auf seiner langjährigen Tätigkeit für Siemens Convergence Creators in Wien, Los Angeles und Hamburg verfügt er über umfassende internationale Erfahrung. In den USA hat Reinhard Grimm eine lokale Niederlassung für over-the-top (OTT) Multimedia-Lösungen sowie LTE-Technologie für lokale Telekom-Anbieter aufgebaut. In Hamburg leitete er eine globale Business Unit im Bereich Avionics und Passagier-Infotainment.

Zuvor war Reinhard Grimm bei Frequentis für die Business Unit Public Safety verantwortlich. Seit 2017 leitet er erfolgreich zwei Frequentis-Unternehmen in Deutschland.

Reinhard Grimm hat einen Master in Betriebswirtschaft und ein Technik-Studium an der Fachhochschule Technikum Wien absolviert. Zudem promovierte er im Bereich Organisationsentwicklung.

Er wird Hannu Juurakko, der seit 2012 bei Frequentis beschäftigt war und in Pension geht, in seiner Position als Executive Vice President ATM Civil nachfolgen und die Verantwortung für die strategische und wirtschaftliche Weiterentwicklung des ATM-Civil-Geschäfts übernehmen.

„Hannu Juurakko hat eine entscheidende Rolle bei der Transformation unseres ATM-Geschäfts gespielt. Allen voran hat er ATM zu einem wachsenden Anbieter mit einem vollständigen Portfolio entwickelt und das Flugsicherungsgeschäft in einer einheitlichen ATM-Organisation zusammengeführt. Der Frequentis-Vorstand bedankt sich für sein herausragendes Engagement und wünscht ihm das Beste für seinen wohlverdienten Ruhestand“, sagt Norbert Haslacher, CEO Frequentis. „Reinhard Grimm bringt sowohl internationale Expertise im Aufbau und Management von neuen Geschäften als auch einen fundierten Frequentis-Background mit. Ich möchte ihn in seiner neuen Rolle willkommen heißen und wünsche ihm viel Erfolg.“



Hannu Juurakko und Reinhard Grimm; © Frequentis

Über FREQUENTIS

Frequentis ist globaler Anbieter von Kommunikations- und Informationssystemen für Kontrollzentralen mit sicherheitskritischen Aufgaben. Das börsennotierte Familienunternehmen entwickelt innovative Lösungen in den Segmenten Air Traffic Management (zivile und militärische Flugsicherung, Luftverteidigung) und Public Safety & Transport (Polizei, Feuerwehr, Rettungsdienste, Bahn, Schifffahrt). Mit einem Marktanteil von 30% ist die Gruppe Weltmarktführer bei Sprachkommunikationssystemen für die Flugsicherung. Global führend ist Frequentis auch im Informationsmanagement und bei Nachrichtensystemen für die Luftfahrt.

Als Weltkonzern mit etwa 2.200 Mitarbeiter:innen (Vollzeitkräfte, FTE) verfügt Frequentis über ein globales Netzwerk von Gesellschaften und Repräsentant:innen in über 50 Ländern, der Firmensitz ist in Wien. Die Produkte, Services und Lösungen sind bei Kunden an mehr als 45.000 Arbeitsplätzen in rund 150 Ländern im Einsatz. Frequentis notiert an der Wiener und Frankfurter Börse, ISIN: ATFREQUENT09, WKN: A2PHG5. Im Jahr 2022 wurde ein Umsatz von EUR 386,0 Mio. und ein EBIT von EUR 25,0 Mio. erwirtschaftet.

Dort, wo Frequentis-Systeme zum Einsatz kommen, sind Menschen für die Sicherheit anderer Menschen und Güter verantwortlich. Lösungen zur Luftverkehrsoptimierung für Flugsicherungszentralen unterstützen bei der Reduktion von Emissionen.

Detailinformation über Frequentis finden Sie auf der Homepage www.frequentis.com.

Barbara Fürchtegott, Head of Communications/Company Spokesperson
barbara.fuerchtegott@frequentis.com, +43 1 81150-4631

Stefan Marin, Head of Investor Relations
stefan.marin@frequentis.com, +43 1 81150-1074